



Frauenklinik im UKDialog

ONLINE

Endometriose 2025 Update im Rahmen des Qualitätszirkels Endometriose

Mittwoch, 19. November 2025 • 17.30 - 20.00 Uhr

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir alle erleben einen zunehmenden Bedarf an Beratung und Behandlung von Patientinnen mit Endometriose, sowohl in gynäkologischen Praxen und Frauenkliniken als auch in Endometriosezentren. Die wachsende Bedeutung dieser Erkrankung zeigt sich in unseren Wartezimmern, in journalistischen und sozialen Medien, selbst bis hinein in die Politik.

Auch in diesem Jahr wollen wir uns im Rahmen unseres Qualitätszirkels um Endometriose kümmern.

Wir haben ein Programm erstellt, das interessante und neue Aspekte dieser benignen Erkrankung durch namhafte Referenten beleuchten lässt. Für Sie besteht die Möglichkeit, sich auf den neuesten Stand zu bringen, mit uns zu diskutieren und Erkenntnisse für Ihre tägliche Arbeit zu gewinnen.

Wir würden uns über Ihre rege Teilnahme sehr freuen und verbleiben mit den besten Grüßen

Ihre

Prof. Dr. Tanja Fehm

Dr. Sebastian Hentsch

Programm

Programm am Mittwoch, 19. November 2025

- | | |
|-----------|---|
| 17.30 Uhr | Begrüßung, Einleitung und Moderation
Tanja Fehm, Sebastian Hentsch, Düsseldorf |
| 17.35 Uhr | Die neue S2k-Leitlinie Diagnostik und Therapie der Endometriose
Tanja Fehm, Düsseldorf |
| 18.00 Uhr | Medikamentöse Therapie – was gibt's Neues?
Anne Kathrin Volkmer, Düsseldorf |
| 18.25 Uhr | Psychosomatische Versorgung von Endometriose-Patientinnen – für wen ist sie hilfreich und wer hilft?
Gisela Kuß, Düsseldorf |
| 18.50 Uhr | Das EndoFERT-Forschungskonsortium – der Erkrankung auf den Grund gehen!
Ruth Grümmer, Düsseldorf |
| 19.15 Uhr | Endometriosezysten – wann, welche, wie operieren?
Sebastian Hentsch, Düsseldorf |
| 19.40 Uhr | Diskussion
gemeinsam mit allen Referentinnen und Referenten |
| 19.55 Uhr | Zusammenfassung und Schlussworte
Tanja Fehm, Sebastian Hentsch, Düsseldorf |
| 20.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Hinweise

ONLINE

Allgemeine Hinweise

Online-Veranstaltung

Mittwoch, 19. November 2025

17.30 – 20.00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Tanja Fehm

Universitätsklinikum Düsseldorf

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Moorenstraße 5, 40225 Düsseldorf

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme ist gebührenfrei. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre **verbindliche** Anmeldung.

Registrierung für die Teilnahme

Ausschließlich online über www.medical-communications.de

Zertifizierung

Die Anerkennung als Fortbildungsmaßnahme ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Information | Veranstalter

bsh medical communications GmbH
Liebfrauenstraße 7, 40591 Düsseldorf
Tel.: 0211-770589 0

Fax: 0211-770589 29

info@medical-communications.de

www.medical-communications.de



Sponsoren

Wir danken allen Sponsoren sehr herzlich für die Unterstützung der Veranstaltung!



500,00 €*

* Offenlegung der Unterstützung (Nettowerte) gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) für Unternehmen.
Verwendungszweck der finanziellen Unterstützung: Technik und Organisation

Referenten

Prof. Dr. rer. nat. Ruth Grümmer

Universitäres interdisziplinäres Kinderwunschzentrum Düsseldorf (UniKiD)

Dr. med. Gisela Kuß

Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Prof. Dr. med. Tanja Fehm

Dr. med. Sebastian Hentsch

Dr. med. Anne Kathrin Volkmer

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Universitätsklinikum Düsseldorf

Moorenstraße 5

40225 Düsseldorf

ANZEIGE



Individualisierbare Myom- und Endometriosetherapie mit Linzagolix

- Schnelle Blutungsreduktion¹
- Flexible Auswahl der ABT²
- Signifikante Volumenreduktion^{*2,3}

ABT: Add-back-Therapie

^{*}signifikante Myomvolumenreduktion unter Therapie mit 200 mg Linzagolix

1. Donnez J et al, Fertility and Sterility (2025), doi: <https://doi.org/10.1016/j.fertnstert.2024.12.031>. **2.** Fachinformation Yselty® Stand der Information: Stand 11/2024. **3.** Donnez J et al, Lancet 2022; 400: 896–907.

Yselty 100 mg Filmtabletten/Yselty 200 mg Filmtabletten

Wirkstoff: Linzagolix (als Cholisalz). **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enth. 100 mg oder 200 mg Linzagolix. **Sonst. Bestandtl.:** Tablettenkern: Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, niedrig substituierte Hydroxypropylcellulose, Hydroxypropylcellulose, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. Filmüberzug: Macrogol-Poly(vinylalkohol)-Propylenpolymer (E1209), Talkum (E553b), Titandioxid (E171), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172). **Anwendungsgebiete:** Bei erwachsenen Frauen im gebärfähigen Alter zur Behandlung mittelschwerer bis schwerer Symptome v. Uterusmyomen. **Gegenanzeigen:** Überempf.-keit gg. d. Wirkstoff od. e. d. sonst. Bestandteile; Schwangerschaft od. Stillzeit; bekannte Osteoporose; Genitalblutungen unbekannter Ätiologie; bei gleichzeit. Gabe v. Add-Back-Therapie (ABT) sind die Gegenanzeigen im Zusammenhang mit ABT zu beachten. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Hitzewallung; *Häufig:* Gemütsstörungen, wie Stimmungsschwünge, Affektlabilität (d. h. schnelle Veränderungen der Emotionen), Angst, Depression, Reizbarkeit, emotionale Störungen; übermäßige, unregelmäßige oder länger anhaltende Blutungen aus der Gebärmutter (Uterusblutungen); vulvovaginale Trockenheit; Beckenschmerzen; Arthralgie; Kopfschmerzen; Verringerung d. Knochenmineraldichte od. Knochenstärke; erh. Leberenzymwerte i. Blut; Übelkeit, Erbrechen, Oberbauchschmerzen; Obstipation; Libido vermindert; Asthenie; Hyperhidrose; Nachtschweiß *Gelegentlich:* Hypertonie. **Warnhinweise:** enth. Lactose. Packungsbeilage beachten. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Theramex Ireland Limited, 3rd Floor, Kilmore House, Park Lane, Spencer Dock, Dublin 1, D01 YE64, Irland. **Stand:** 11/2024. **Verschreibungspflichtig.** Bitte lesen Sie vor Verordnung von Yselty die Fachinformation!

